

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 59/60 (1912)  
**Heft:** 5

## Vereinsnachrichten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

hinzutreten. Ein Studium des vorliegenden Werkes wird deshalb hauptsächlich zu empfehlen sein, weil es das statische Empfinden des Ingenieurs noch weiter zu stärken geeignet ist. Sturzenegger.

**Der Eisenbetonbau**, ein Leitfaden für Schule und Praxis von C. Kersten, Bauingenieur und königl. Oberlehrer a. D. I. Teil: Ausführung und Berechnung der Grundformen. Mit 195 Textabbildungen. Achte, umgearbeitete und stark erweiterte Auflage. Berlin 1911. II. Teil: Anwendungen im Hoch- und Tiefbau. Mit 467 Abbildungen. Sechste, verbesserte und erweiterte Auflage. Berlin 1912, Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn. Preis in Leinwand gebunden I. Teil M. 4,40; II. Teil 4 M.

Das Werkchen von Kersten scheint immer noch recht beliebt zu sein. Man begreift es leicht: denn die zwei Bände sind nicht teuer, haben ein praktisches Format und sind gut ausgestattet. Der Hauptwert der Büchlein beruht aber in ihrer Uebersichtlichkeit, Einfachheit und Kürze. Wir können beide Bände den Anfängern recht warm empfehlen.

A. M.

Redaktion: A. JEGHER, CARL JEGHER.  
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

## Vereinsnachrichten.

### Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Aenderungen im Stand der Mitglieder im IV. Quartal 1911.

#### 1. EINTRITTE.

**Sektion Aargau des S. I. & A. V.:** Jakob Schmid, Zivil-Ing., Kandersteg.

**Bernischer I. & A. V.:** Walter Bösiger, Arch., Bern, Bundesgasse 18; Hans Pfander, Arch., Bern, Spitalgasse 55; Ernst Kästli, Ing., Bern, Giessereiweg 12a; J. Fred. Stalder, Kontrolling., Bern, Optingerstrasse 20; Fritz Weinmann, Sekt.-Ing., B. L. S., Kandersteg; Fritz Hübner, Kontr.-Ing. beim Eidg. Eisenbahndepartement, Bern.

**Sektion Genf des S. I. & A. V.:** Albert Maurette, Arch., Genève, Rue de Rhône 5.

**Sektion Graubünden des S. I. & A. V.:** Peter Lorenz, Ziv.-Ing., Filisur.

**Sektion St. Gallen des S. I. & A. V.:** Ernst Kuhn, Architekt, St. Gallen, in Firma Pfleghard & Häfeli; Adolf Schläpfer, Kantonsingenieur, Herisau; Karl Greulich, Ingenieur, Betriebsdirektor der Appenzellerbahn, Herisau.

**Sektion Waadt des S. I. & A. V.:** Adrien Van Dorser, arch., Lausanne; E. Monod, arch., Beaulieu près Rolle; Jean de Blonay, ing., Lausanne, Ave. St. Luce 2.

**Sektion Waldstätte des S. I. & A. V.:** Jos. Georg Fellmann, Kantonsingenieur, Luzern; Ludwig v. Moos, Ing., Direktor der von Moos'schen Eisenwerke A.-G., Luzern.

**Sektion Winterthur des S. I. & A. V.:** R. Hardmeyer, Direktor der Schweiz. Lokomotiv-Fabrik Winterthur.

**Zürcher I. & A. V.:** J. Aug. Arter, Arch., Zürich, Rennweg 2; Richard Kuder, Arch., Zürich II, Bleicherweg 45; Gust. von Tobel, Arch., Zürich, Mainaustr. 19; A. Witmer-Karrer, Architekt, Zürich, Klettenstrasse 30; Dr. H. Bertschinger, Ing., Rämistrasse 5; Walter Frey, Bahning., S. B. B., Zug, Sonnenstrasse; F. Stambach, Ing., Ebnet (Togenburg); J. Weishäupl, Dir., Ing., Zürich, Sonneggstr. 86 (Wiederaufnahme).

**Einzelmitglieder:** Rud. Heinrichs, Arch., Neuhausen, Poststr. 2. **UEBERTRITTE.**

**Basler I. & A. V.:** J. Christen, Ing., Direktor der S. B. B. Basel, früher Sektion Bern; Leonhard Erni, Ingenieur, Mülhausen i. Elsass, Salvatorstrasse 26, früher Einzelmitglied.

**Bernischer I. & A. V.:** A. Schätz, Ing. S. B. B., Bern (vorher Einzelmitglied); F. Steiner, Stadt-Ing., Bern (früher Sektion St. Gallen).

**Sektion Graubünden des S. I. & A. V.:** Erminio Bernasconi, Sekt.-Ing., Rhätische Bahn, Chur (früher Sektion Tessin).

**Sektion Neuchâtel des S. I. & A. V.:** Paul Reutter, fils, ing., Neuchâtel (früher La Chaux-de-Fonds).

**St. Gallischer I. & A. V.:** F. Gugler, Sekt.-Ing., Diepoldau-Schmitter (Rheintal) (früher Einzelmitglied).

**Sektion Winterthur des S. I. & A. V.:** Otto Fröhlich, Ingenieur, Professor, Winterthur, Aussere Schaffhauserstr. 19 (früher Einzel.).

**Zürcher I. & A. V.:** F. Largiadèr, Strassenbahndirektor, Zürich V, Carmenstrasse 45 (früher Sektion St. Gallen); Konrad Roth, Ing., Zürich II, Breitingerstrasse 11 (früher Sektion Bern).

**Einzelmitglieder:** M. Goldschmid, Ing., Bern, Ensingerstr. 23 (früher Sektion Aargau); Otto Wyss, Ing., Bern, Hallerstr. 41 (früher

Sektion Zürich); Couchebin, ing., Martigny - Bourg (früher Sektion Waadt); Paul Hoffet, Ing., Zürich, Rämistr. 23 (früher Sektion Waadt); Paul Naef, Arch., Zürich, Hottingerstr. 28 (früher Sektion Zürich); Hilarius Knobel, Ing., Zürich, Weinbergstr. 53 a (früher Sektion Zürich); Luternauer, Ing., S. B. B., Wädenswil (früher Sektion Zürich); Michel Besso, Ing., Gorizia b. Triest (Oest.) (früher Sektion Bern); E. A. Westermann, Ing., in Firma Wayss, Westermann & Cie., Graz, Schmiedgasse (früher Sektion St. Gallen).

#### 3. AUSTRITTE.

**Basler I. & A. V.:** J. E. Brüstlein, Ing., Direktor der Firma Fritz Marti, Winterthur.

**Bernischer I. & A. V.:** Zurflüh, Ingenieur, Bern.

**Sektion Neuchâtel des S. I. & A. V.:** Alfred de Peyer, ing., Neuchâtel.

**Sektion Waadt des S. I. & A. V.:** Adolph Robert, ing. C.F.F., Lausanne.

**Sektion Waldstätte des S. I. & A. V.:** Ferd. Christen, Dipl. Masch.-Ing., Luzern.

**Zürcher I. & A. V.:** E. Diener, Arch., Zürich, Steinwiesstr. 38; Emil Bavier, Ing., Zürich IV, Universitätsstr. 81; Julius Schümperli, Kulturing., Frauenfeld.

#### 4. GESTORBEN.

**J. Amsler-Laffon**, Prof. Dr., Schaffhausen (Ehrenmitglied).

**Bernischer I. & A. V.:** J. Flury, Gen.-Dir. der S. B. B., Bern.

**Sektion Waadt des S. I. & A. V.:** Henri Jaccottet, ing., Lausanne.

**Sektion Waldstätte des S. I. & A. V.:** J. Schobinger, Bundesrat, Bern.

**Zürcher I. & A. V.:** Theodor Tschudy, Arch., Zürich, Sonneggstrasse 84; H. Schleich, Ing., Zürich V, Merkurstrasse 51; Ernst Schinz, Zürich V, Gloriastrasse 72.

#### 5. ADRESSÄNDERUNGEN.

**Sektion Aargau des S. I. & A. V.:** Hans Wirz, El.-Ing., Betriebsdirektor der Sernftalbahn, Engi; Heinrich E. Gruner, Ing., Laufenburg.

**Bernischer I. & A. V.:** Fr. Moser-Bracher, Arch., Bern, Elfstrasse 3; Paul Girsberger, Arch., Bern, Balmweg; B. Hauser, Arch., Belgrano Buenos-Aires, Rep. Argentinien.

**Sektion Genf des S. I. & A. V.:** Roger Chavannes, ing.-conseil, Genève, Boulevard Helvétique 4; François Reverdin, ing., La Colline, Rampe de Fröntenex, Genève.

**St. Gallischer I. & A. V.:** Gottfried Keller, Ing., St. Gallen, Müller-Friedbergstrasse 2.

**Sektion Tessin des S. I. & A. V.:** Hans Etter, Ing., Goldau.

**Sekt. Waadt d. S. I. & A. V.:** Charles Porta, architecte, Constantinople, Galata, Rue Mertebany 21, Han de la Poste Italienne; Victor Mercier, ing., „Luz y Fueza“ Mendoza (Rep. Argentine); Gabriel Nicole, ingénieur à l'entreprise générale du Lötschberg, Blausee près Frutigen; Georges Payot, ingénieur, Oruro (Bolivia).

**Zürcher I. & A. V.:** Alfred Hässig, Architekt, Zürich, Häldeliweg 35; L. Hauser-Binder, Arch., Zürich, Hauserstr. 5; J. F. Hirzbrunner, Arch., Zürich, Rainstr. 35; A. Kaus, Reg.-Baumeister, Zürich, Rotbuchstr. 22, II; Rudolf Ludwig, Arch., Wallisellen; J. Merzluft, Arch., Zürich, Pflugstr. 3; Max Aebi, Ing., Leipzig-Gohlis, Kirchweg 6; J. Bolliger, Ing., Tödistr. 65; Mauritz ten Bosch, Masch.-Ing., Zürich, Brandschenkestr. 12; Moritz Canner, Ing., Zürich, Huttenstr. 54, II; Heinrich Glattfelder, Börsenstr. 16; Paul Kuhn, El.-Ing., Genf, Appareillage Gardy, Jonction; C. Jegher, Ing., Maiensäss, Kilchberg bei Zürich; A. Streiff, Ing., West Bridle Street 541, Jackson, Mich.; Heinrich Wagner, Direktor des Elektrizitätswerkes Zürich, Schmelzbergstrasse 52.

#### AUSZUG

aus dem

#### Protokoll der Sitzungen des Central-Comités.

Sitzung vom 22. Dezember 1911. Der schweizerische Baumeisterverband ersucht um Wiederaufnahme der Arbeiten über die „Speziellen Bedingungen“ für die verschiedenen Arbeitsgattungen. Es wird beschlossen, die Normalienkommission auf Anfangs Januar 1912 wieder einzuberufen. Zwei Eingaben von Mitgliedern über Beispiele *illoyaler Konkurrenz und Nichtbeachtung der „Grundsätze für das Verfahren bei architektonischen Konkurrenzen“* werden diskutiert und die nötigen Massnahmen beschlossen. — Von den Bestrebungen zur Gründung eines Eisenbetonvereins wird Kenntnis genommen und dabei der Wunsch ausgedrückt, es möchten sich

die Initianten zunächst mit dem Central-Comité in Verbindung setzen, das gern bereit ist, an der Hebung der Misstände mitzuwirken.

*Sitzung vom 23. Januar 1912.* Ueber den Verlauf des Kurses über elektrische Traktion referiert Herr Ingenieur E. Huber. Die Beteiligung, sowohl an den Vorträgen, als den Exkursionen des I. und II. Teiles war eine unerwartet grosse. Der Kurs hat in allen Teilen einen guten Verlauf genommen, woran namentlich auch das weitgehende Entgegenkommen der Firmen und Bahnverwaltungen viel beigetragen hat. — Der Kursleitung wird die vorzügliche Durchführung des Kurses bestens verdankt.

Die Frage der Einführung der „Stellenvermittlung“, namentlich im Hinblick auf eine eventuelle Verbindung mit der G. e. P., wird eingehend diskutiert und hierauf der vom Sekretär vorgelegte Entwurf eines Reglementes durchberaten.

Gestützt auf eine Eingabe und Verhandlungen mit dem Vorstand des Schweizerischen Technikerverbandes ist der abgeänderte Entwurf für einen Normaldienstvertrag von der Normalienkommission in ihrer Sitzung vom 11. Januar beraten worden. Das Central-Comité gibt seine Meinung über die noch strittigen Punkte betr. Ferien und Beteiligung an Konkurrenzen kund.

Gestützt auf einen Bericht des Sekretärs werden die von diesem aufgestellten vier Thesen über die Standesfragen durchberaten. Es wird beschlossen, die Thesen in einer auf Samstag den 17. Februar nach Zürich anzusetzenden Sitzung dem „Ausschuss für Standesfragen“ zur Diskussion vorzulegen.

Zürich, den 27. Januar 1912.

Der Sekretär des S. I. & A.-V.:  
Ingenieur A. Härry.

### Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein. PROTOKOLL

#### der VI. Sitzung im Wintersemester 1911/1912.

Mittwoch den 24. Januar 1912 auf der „Schmiedstube“.

Vorsitzender: Architekt Pfleghard. Anwesend 114 Mitglieder und Gäste. Der Aktuar ist durch Krankheit verhindert.

Das in der Schweiz. Bauzeitung erschienene Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt und verdankt.

In den Verein wird aufgenommen: Herr Architekt Hans Krauth. Zur Aufnahme angemeldet hat sich Herr Walter Siegfried, Ingenieur. Die in letzter Sitzung infolge eines Missverständnisses, das sich seither aufgeklärt hat, vorgenommene Streichung des Herrn Ingenieur O. Schmid, wird wieder rückgängig gemacht. Ingenieur Hans Gaudy, der nach Bern übersiedelt ist, nimmt seinen Austritt.

Hierauf erhält Herr Architekt J. Kunkler das Wort zu seinem Referate:

„Durch Flandern nach London“, I. Teil.

„Eile mit Weile“ ist Kunklers Reisegrundsatz. Im Fluge hat er innert weniger Tage des letzten Herbstes die Städte Brüssel, Antwerpen, Gent und Brügge durchstreift und dabei mit seinem scharfen Künstler- und Menschenauge eine Reihe von Eindrücken festgehalten,

die er, z. T. anhand ausgehängter Photographien und von Lichtbildern den Fachgenossen schilderte. Ganz besonders angetan hatte es ihm das still gewordene Brügge mit seinen Kunstschatzen von Memlings feiner Hand. — Der Duft liebenvoller Auffassung, der auf Kunklers intimen Reiseschilderungen liegt, lässt sich leider in einem Referate nicht wiedergeben, weshalb wir uns damit begnügen müssen, Allen zu empfehlen, die Anhörung der in Aussicht gestellten Fortsetzung nicht zu versäumen; sie wird zweifellos wieder ein hoher Genuss werden.

### EINLADUNG

zur

VII. Sitzung im Winter-Semester 1911/1912  
Mittwoch den 7. Februar, abends 8 Uhr, auf der „Schmiedstube“.

### TRAKTANDE:

1. Vereinsgeschäfte.
2. Referat der Herren Kantonsingenieure Gubelmann in Schwyz und Solca in Chur: „Die Hochwasserschäden von 1910 an der Muota und an der Landquart und die Verbauung dieser Flussläufe.“

Eingeführte Gäste sowie Studierende sind willkommen.

Der Präsident.

### Gesellschaft ehemaliger Studierender

der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich.

### Stellenvermittlung.

Gesucht ein jüngerer kräftiger Sektionsingenieur, der bereits bei Bahnbauten im Gebirge tätig war, für einen Bahnbau von 250 km Länge in Südamerika (Deutsche Gesellschaft). Gehalt 700 bis 800 M. monatlich nebst freier Wohnung, Verpflegung und freier Reise. (1750)

Gesucht energerischer Ingenieur, im Eisenbetonbau praktisch erfahren, zur Leitung einer grösseren Brückenbaute in armiertem Beton. Schriftliche Anmeldung mit Angabe von Referenzen. (1751)

Gesucht ein jüngerer Turbiningenieur, der bereits eine solche Stelle inne hatte und selbständig arbeiten kann, für eine Fabrik in Nord-Deutschland. Kenntnisse moderner Konstruktionsdetails, Schaufelplanfertigung, selbständiger Aufnahmen und Wassermessungen, Projektierung des Turbinen-technischen Teils elektr. Zentralen verlangt. Antritt Anfang oder Ende Februar. (1752)

Gesucht ein jüngerer Betriebs-Chemiker zu baldigem Eintritt, ledig oder verheiratet, mit der Zementfabrikation wenmöglich vertraut, für eine grössere Firma der deutschen Schweiz. (1753)

Gesucht junge Ingenieure für ein Ingenieur-Bureau und Tiefbauunternehmung der deutschen Schweiz. (1757)

Gesucht selbständiger Eis- und Kühlmaschinen-Konstrukteur für schweiz. Maschinenfabrik zu möglichst sofortigem Eintritt. (1758)

On cherche un jeune ingénieur pour un bureau d'études pour constructions en ciment armé dans le midi de la France. Connaisances du dessin, de la résistance des matériaux et de la langue française sont exigées. (1759)

Auskunft erteilt:

Das Bureau der G. e. P.  
Rämistrasse 28, Zürich I.

## Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftsstelle	Ort	Gegenstand
5. Februar	Lutstorf & Mathys, Arch. H. Studer, Architekt	Bern Weinfelden (Thurgau)	Zimmermanns- und Dachdeckerarbeiten zu einem Neubau in Bern. Gipser-, Schreiner-, Glaser- und Malerarbeit zu einem Doppel-Wohn- und Geschäft-Neubau in Weinfelden.
6. "	Ammann, Gemeindeamm. Eisenhut, Tierarzt	Frauenfeld Affeltrangen	Entwässerung der Wattwiesen in Raperswilen. Entwässerung der Ebnatwiesen in Affeltrangen (Thurgau).
8. "	Kant. Bauamt	Chur	Landquart- und Taschinabachbewehrung in Igis und Seewis; Strassen-Wiederherstellung in Schiers.
9. "	Neuhof-Stiftung A. Bolter, Architekt	Brugg (Aargau) Bischofszell (Thrg.)	Renovationsarbeiten an Haupt- und Nebengebäude des Neuhofs. Alle Arbeiten zur Erstellung eines Wohnhauses in Halden.
10. "	Weide'l & Kressibueh, Architekten	Münsterlingen	Verputz- und Glaserarbeiten in der Irrenanstalt Münsterlingen (Thurgau).
10. "	Bahnmeister der S. B. B.	Wallenstadt	Kanalisation im Gebiete der Station Unterterzen.
10. "	Bauleitung der S. B. B.	St. Gallen, Rosenbergstr.	Alle Arbeiten zum Neubau der Lokomotivremise in Wil.
10. "	Bauleitung alte Kaserne	Schaffhausen	Abbruch-, Erd- und Maurerarbeiten für den Umbau der alten Kaserne in ein kantonales Verwaltungsgebäude.
10. "	Gottlieb Hodel	Erlen (Bern)	Zweigleitung in 100 mm Eisenröhren für die Wasserversorgung.
10. "	Rathaus (Zimmer Nr. 17)	Rorschach (St. Gall.)	Erweiterung der Wasserbehälter im Sulzberg.
11. "	Gemeindeammannamt	Lugnez (Bern)	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen zur Anlage einer Wasserversorgung mit Hydrantenanlage in Damphreux und Lugnez.
12. "	Kant. Hochbauamt	Zürich	Installationsarbeiten, Schreinerarbeiten und Türbeschlägeleverung zum Neubau des Hygiene-Institutes in Zürich.
12. "	Kant. Hochbauamt	Zürich	Elektrischer Aufzug für den Neubau des Hygiene-Institutes.
15. "	Kant. Kreisingenieur I	Zürich	Bauarbeiten für die Verbreiterung der Schwarzacherstrasse in Wallisellen.
25. "	Ingenieur d. S. B. B., Kr. II	Basel	Unterbauarbeiten zur Erweiterung des Verladeplatzes in Roggwil.